

Union Bank of Canada

Haupt-Office: Quebec, Que.

Autorisiertes Kapital \$4,000,000
Eingezahltes Kapital \$3,200,000
Reserve-Fonds \$1,700,000

Geschäfts- und Sparkassen-Accounts gewünscht. Betreibt ein allgemeines Bankgeschäft.

Humboldt-Zweig: F. K. Wilson, Manager

Dr. J. F. Cottrill

...Tierarzt...

Humboldt, Saskatchewan

...Kastration...

Dr. Cottrill wünscht für auswärts liegende Nachbarschaften Daten für die Kastration von Füllen festzusetzen. Farmer, die seine Dienste in Anspruch zu nehmen wünschen, sind ersucht bei ihm vorzusprechen oder ihm zu schreiben, um ein baldiges Datum festzustellen.

Gebühren sehr mäßig.

Dr. DORION

von Bonda hat eine neue Filiale errichtet

...in Dana...

wo er jede Woche von Montags 2 Uhr nachmittag bis Dienstag 2 Uhr nachmittag zu treffen ist. Er ist katholisch.

J. E. Wilkinson, M.D., L.D.S., D.D.S.

Zahnarzt.

Graduiert an der Universität von Toronto. Postgraduiert in Chicago und New York. Ehemaliger Demonstrator im Dental Department der Staatsuniversität in Baltimore. Gebühren so niedrig als möglich bei vorzüglicher Arbeit mit den neuesten und besten Methoden und Vorrichtungen. Office über der Apotheke.
HUMBOLDT, SASK.
Zweigoffice Lage: Babena Montags, Watson Dienstags jeder Woche.

Zu verkaufen!

3 schwere Ochsen 4½ Jahr alt, ein Ge-
spann fehlerfreier Pferde, Stute 4½ Jahr
alt, ein schönes 2 Jahre altes Fohlen (Stute).
Zahlung an Zeit.

Viktor Mueller,

nächst der Kirche zu Annaheim.

Store mit Post-Office zu verkaufen.

Ein Store mit Post Office in einer katho-
lischen Ansiedlung 12 Meilen nördlich von
Watson ist preiswürdig zu verkaufen. Freie
Heimstätten und gutes billiges Kaufsland
in der Nähe.

Anfragen möge man adressieren an
„St. Peters Bote“ Münster, Sask.

Zu verkaufen.

Ein Paar schwere Zugochsen gut gebro-
chen, Wagen, Eggen, Disk und Brechflug.
Man wende sich an,

Max Gasse, Münster, Sask.

C. E. ¼ C. 24, T. 37, R. 21.

HUMBOLDT Fleischergeschäft

Stets frische
selbstgemachte Würst
an Hand
Fettes Vieh
zu Tagespreisen
gekauft

Schaeffer & Igel

Bevollmächtigter Auktionierer.

Ich rufe Verkäufe aus irgendwo in der
Kolonie. Schreibt oder spricht vor für
Bedingungen.

A. H. Pilla, Münster, Sask.

Eure Rechnungen

werden durch Eure Küche
bezahlt werden.

Sendet Euren Rahm zu uns.

Wir bezahlen den höchsten Marktpreis.

Schreibt uns um Auskunft

The Central Creamery Co. Ltd.

HUMBOLDT - - SASK.

Frost and Wood Farm Machinery

Wenn Sie Frühjahr-Einkäufe
machen, werden die Farmer Geld
sparen und einen besseren Wert für
Ihr Geld bekommen, wenn Sie bei
Breckenridge vorsprechen.

R. S. Breckenridge

Saskatchewan Street, Nosthern.

Agent der berühmten Frost and
Wood Farm Machinery hat immer
vollen Vorrat von Pflügen, Eggen,
Mäsen, Schneidern, Säemäschinen,
Grasmaschinen, Rechen, Bindern,
Wagen, Dreschmaschinen usw.

Feuer- und

Lebens-Versicherung.

Real Estate u. Häuser zu vermieten.

Sprechen Sie bald vor!

Eisenwaren & Maschinerie

Schwere und Shelf Eisenwaren
Kochöfen, Kanges u. Furnaces
De Laval Rahm Separatoren
Eldredge B Mähmaschinen
Windmühlen, Futtermühlen
Gasolin Motoren u. Dreschma-
schinen.

Wir haben eine wohl ausgerüstete Klempne-
rei. Agenten der berühmten Massey Harris
Maschinerie. Besucht uns.

RITZ & YOERGER
...HUMBOLDT - SASK...

Vorzügliche Gelegenheit. Nur für deutsche Katholiken.

Zwei unaltimierte Farmen nahe bei
Kirche, Pfarrschule und Eisenbahnstation.
S. W. ¼ Sec. 25, T. 37, R. 21, W. 2
E. ¼ Sec. 27, T. 37, R. 21, W. 2

Ersteres Stück liegt 3 Meilen von St. Gre-
gor und 4½ Meilen vom Kloster bei Mün-
ster, das andere 3 Meilen vom Kloster und
4½ Meilen von St. Gregor. Sowohl Mün-
ster als auch St. Gregor haben Kirche und
Pfarrschule.

Preis \$13 per Acker. Davon \$4 per Acker
baar, der Rest in jährlichen Anzahlungen
nach Vereinbarung, zu 8 Prozent Zinsen.

Man benütze die Gelegenheit sogleich.
Nachfragen in der Office des „St. Peters
Boten.“

gung eines Sarges nach Maß notwen-
dig, da in ganz Philadelphia kein paß-
sender Sarg aufzutreiben war.

Prat, Maine. Die Stadt und Um-
gegend wurden von einem schrecklichen
Orkan heimgesucht. Der angerichtete
Schaden wird auf \$100,000 geschätzt u.
mehrere Personen trugen schlimme Ver-
letzungen davon.

Hermann, Minn. Durch einen Ha-
gelsturm, welcher am Donnerstag über
Grant County zog, wurde am Getreide
bedeutender Schaden angerichtet. Man
schätzt, daß 300 Acker vollständig rui-
niert wurden.

Marty, Minn. Die Haferernte ist
in dieser Gegend so schlecht, daß der
Farmer J. Gagner es nicht der Mühe
wert hielt, 100 Acker Hafer zu schneiden;
der Getreideaufwuchs wird auf dem
Felde verkauft.

Fergus Falls, Minn. In der Nach-
barschaft hat die Kälte der vergangenen
Nächte fast ein Drittel des gesamten
Korns, das mit den besten Aussichten
auf eine gute Ernte heranwuchs, zerstört.
Nur die niedrig gelegenen Acker haben
gelitten, auf ihnen ist die ganze Ernte
vernichtet, nicht einmal als Futter sind
die herabhängenden gebleichten Blätter
zu gebrauchen. Auf den höher gelegenen
Stellen haben die Fröste nicht geschadet,
das Korn dort ist grün und in guter
Beschaffenheit. Die Gärten litten
ebenfalls unter der Kälte, dagegen ist
das bereits allerorts gemähte Getreide
außer Gefahr.

Minneapolis, Minn. In Minnea-
polis wurden letzte Woche zwei Wagen-
ladungen von neuem, erstklassigen Wei-
zen aus Süd-Dakota, 64 Pfund per
Bushel wiegend, zu dem hohen Preise
von \$1.22 per Bu. verkauft; da werden
die betreffenden Farmer geschmunzelt ha-
ben.

St. Cloud, Minn. Die 12. Jah-
resversammlung des Staatsverbandes
der deutschen kath. Männer- und Jüng-
lings-Vereine von Minnesota und der
10. Katholikentag finden zu St. Cloud,
am 27. und 28. Sept. nächsthin statt.

Salina, Kas. Ein großer Meteor
ging letzte Nacht drei Meilen nördlich
von Elsworth nieder. Dasselbe leuch-
tete meilenweit und brannte 20 Minuten
lang prächtig, nachdem es den Erdboden
erreicht hatte. Das Meteor explodierte
beim Fallen und erschütterte ganz Els-
worth. Fenster und Bilder an den
Wänden wackelten, aber Schaden wurde
nicht angerichtet.

Muskogon, Mich. Der Pfarrer R.
A. Forman von der römisch-katholischen
St. Casimirs-Kirche in Chicago kaufte
gestern ein 60 Acker umfassendes Stück
Land nahe der Stadt, auf welchem ein
Heim für Priester, welche einige Zeit in
Zurückgezogenheit leben wollen, errichtet
werden soll. Das Stück Land liegt am
Michigan-See, zehn Meilen nördlich von
Muskogon.

Ausland.

Berlin. Der britische Botschafter
bei der deutschen Regierung, Sir Freder-
ic A. Basset, tritt am 24. Oktober

seines hohen Alters wegen zurück und
sein Nachfolger ist Sir Edward Go-
schen, bisher britischer Botschafter in
Wien.

— Kaiser Wilhelm hat aus seiner
Privatschatulle die Summe von 24,000
(100,000 Mark) zu der Robert Koch-
Stiftung zur Bekämpfung der Ausbrei-
tung der Tuberkulose beigesteuert.

— Das Reichsmarineamt hat be-
schlossen, in Zukunft alle mit Turbinen
ausgerüsteten Schiffe auf Regierungs-
werften und nicht mehr, wie bisher, von
Privatfirmen bauen zu lassen. Nach
den Plänen für das nächste Jahr sol-
len 20 Torpedoboote ausschließlich mit
Turbinen ausgerüstet werden.

— Anlässlich des achtmündigsten
Geburtstags des Kaisers Franz Joseph
vom Österreich betont die Norddeutsche
Allgemeine Zeitung, das offiziöse Organ
der Regierung, die deutschen verehrten
in dem Kaiser und König Franz Joseph
den treuen Freund des deutschen Kaisers
den hohen Bundesgenossen, der in der
Pfleger der Bundesbeziehungen zu Deut-
schland, als einer sicheren Bürgschaft für
den europäischen Frieden, stets eine sei-
ner ersten Aufgaben erblickt habe. Ganz
Deutschland hege den herzlichsten Wunsch,
daß dem Kaiser Franz Joseph noch
manches Jahr rüstiger Gesundheit be-
schieden sein möge.

— An den heurigen Herbstmanövern
der deutschen Armee in verschiedenen
Landesteilen wird nahezu 1 Millionen
Mann teilnehmen, und die Heeresstärke
wird für die Dauer dieser Manöver
durch Reservisten um 209,742 Mann
vermehrte. Das Hauptinteresse bringt
man den Manövern in den Reichslanden
entgegen, denn seit 1870 wird es das
erste mal sein, daß eine so große Trup-
penmenge so dicht an der Grenze ihre
Übungen abhält. Kaiser Wilhelm hat
den Generalmajor Wood von der Bun-
desarmee der Ver. Staaten zur Teilnah-
me an den großen Manövern in Elsaß-
Lothringen eingeladen, an denen 90,
000 Mann, sowie zwölf Luftschiffe teil-
nehmen werden und die drahtlose Tele-
phon-Erfindung in größerem Umfange
zur Anwendung gelangen soll.

Den „Kieler Neuesten Nachrichten“
zufolge wird Kaiser Wilhelm von Mitte
November bis Mitte Dezember auf der
südlichen von Portsmouth gelegenen In-
sel Wight verweilen, was wiederum zum
Austausch freundschaftlicher Rundgebung
Anlaß geben dürfte.

— Größte Freude hat dem Grafen
Zeppelin der Inhalt eines Telegramms
bereitet, welches er vom Admiral Prin-
zen Heinrich von Preußen namens der
Hochseeflotte erhalten hat. Des Kaisers
Bruder machte dem kühnen Luftschiffer
die Mitteilung, daß auch vom Offizier-
korps der Marine Sammlungen veran-
staltet würden. Graf Zepp. hat eine
Erklärung veröffentlicht, worin er dem
deutschen Volke seinen herzlichsten Dank
für die ihm von allen Seiten in so rei-
chem Maße bereitwillig entgegengebrach-
te tatkräftige Hilfe ausspricht und den
Auftrag der Nation übernimmt, im Bau
seiner Luftschiffe fortzufahren. Als
Beauftragter der Nation werde er ratlos
weiterarbeiten. Er hoffe, daß das Miß-